

# RS Vwgh 1988/7/5 88/14/0128

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.07.1988

## **Index**

10/07 Verwaltungsgerichtshof  
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

## **Norm**

FinStrG §77 Abs3;  
FinStrG §77 Abs4;  
VwGG §34 Abs1;  
VwGG §35 Abs1;

## **Beachte**

Besprechung in:ÖStZ 1989, 112;

## **Rechtssatz**

Da dem Beschuldigten im Finanzstrafverfahren kein Anspruch auf Beistellung eines Rechtsanwaltes zusteht, läßt bereits der Inhalt einer gegen die Abweisung eines Antrages auf Beistellung eines Rechtsanwaltes gerichteten Beschwerde erkennen, daß der Bf (Beschuldigte des Finanzstrafverfahrens) durch den angefochtenen Bescheid in keinem Recht verletzt ist.

## **Schlagworte**

Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Parteienrechte und Beschwerdelegitimation Verwaltungsverfahren Mangelnde Rechtsverletzung Beschwerdelegitimation verneint keineBESCHWERDELEGITIMATION

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1988:1988140128.X03

## **Im RIS seit**

05.07.1988

## **Zuletzt aktualisiert am**

26.04.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)